

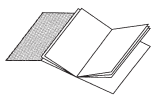
- ⓓ Bedienungsanleitung
Benzin-Motorsense
- Ⓛ Istruzioni per l'uso
Decespugliatore a motore a benzina



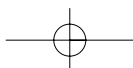
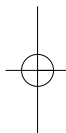
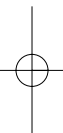
Art.-Nr.: 34.017.12

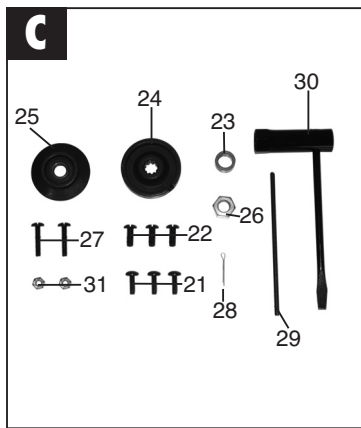
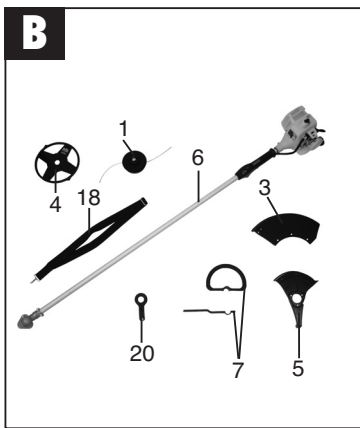
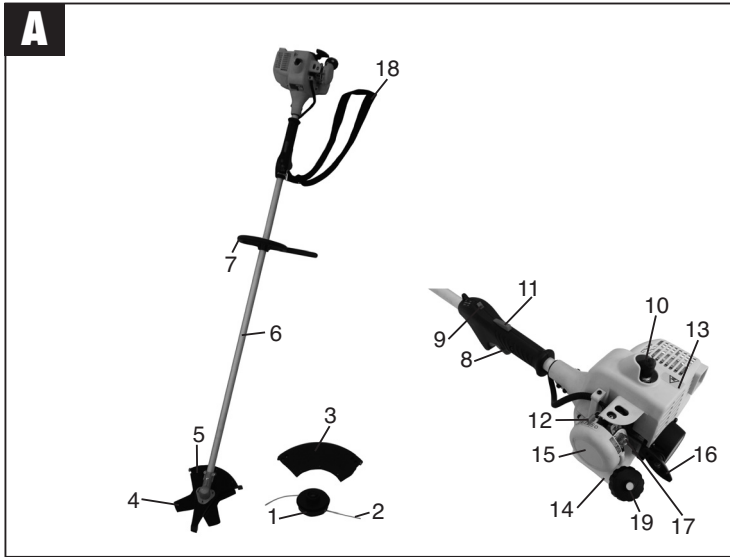
I.-Nr.: 01016

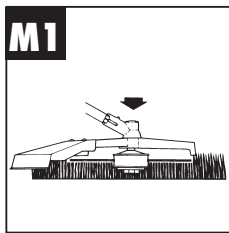
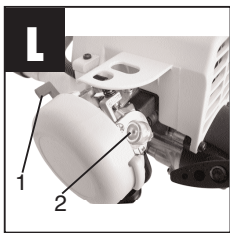
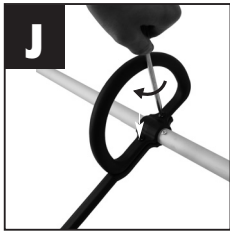
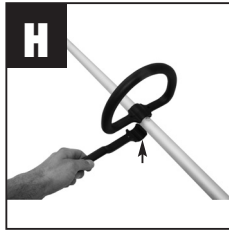
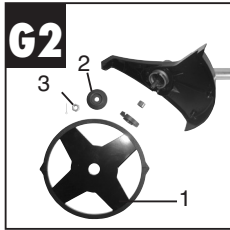
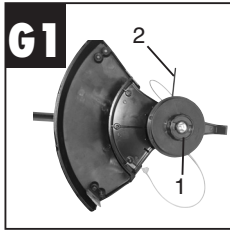
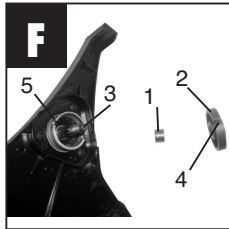
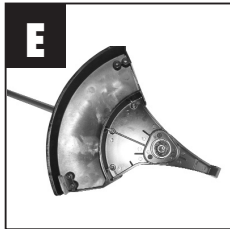
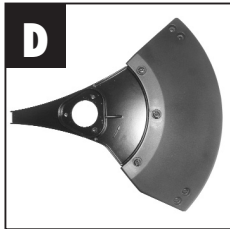
MSB **28**

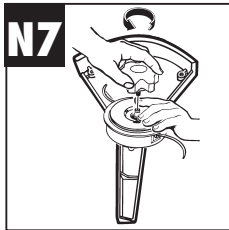
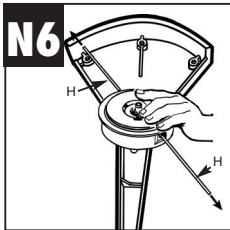
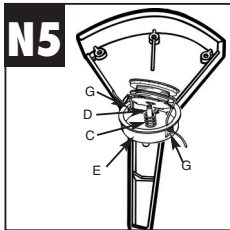
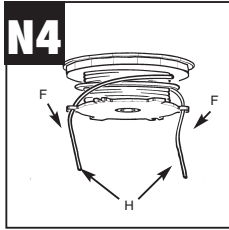
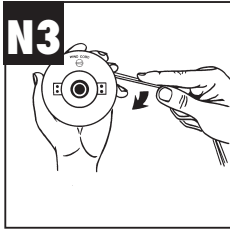
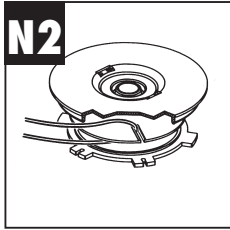
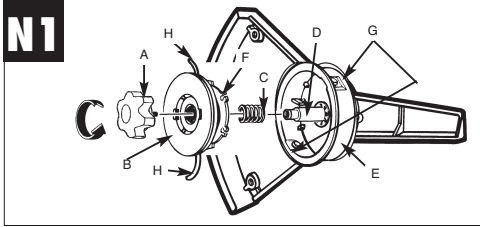
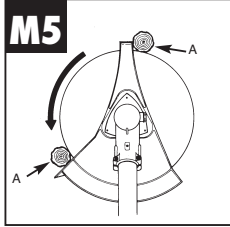
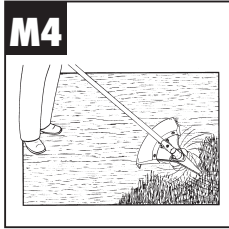
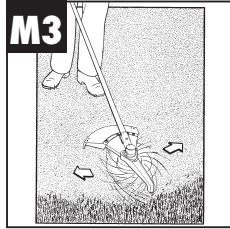
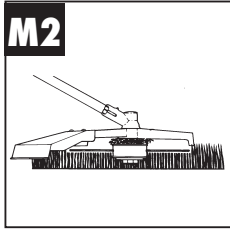


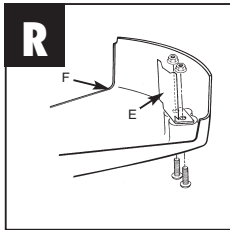
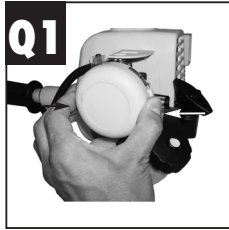
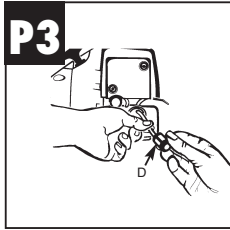
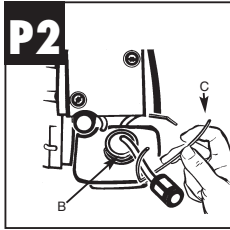
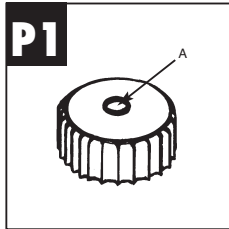
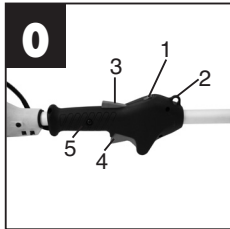
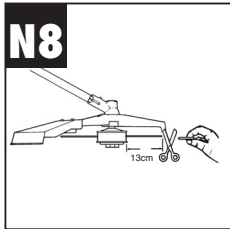
- ② Bitte Seite 2 ausklappen
- ① Aprire le pagine dalle 2














WARNUNG • BITTE LESEN

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Bedienungsanleitung unbedingt lesen, bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen. Werden die Anweisungen nicht befolgt, kann es zu schweren Verletzungen kommen. Widmen Sie daher vor jedem Gebrauch einige Minuten dem Studium Ihrer neuen Benzin-Motorsense.

ALLGEMEINE SICHERHEITS-VORSCHRIFTEN**Bedeutung der angebrachten Sicherheitssymbole**

- 1  Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie die Maschine betätigen.
- 2  Helm, Gehörschutz und Schutzbrille tragen!
- 3  Umstehende aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
- 4  Achtung! Gefahr!
- 5  Pfeile zeigen die richtige Handgriffposition - darf nicht verändert werden!
- 6  Achtung! Heiße Oberfläche!
- 7  Garantierter Schalleistungspegel entsprechend EU-Richtlinie 2000/14/EC
- 8  Gefahr durch weggeschleuderte Gegenstände!
- 9  Maximale Drehzahl!
5500 min

- 10  Tragen Sie Handschuhe zum Schutz der Hände.
- 11  Tragen Sie Gummistiefel oder feste Schuhe.

Sicherheitshinweise für handgeführte Benzin-Motorsense**Hinweise**

1. Lesen sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, die Benzin- Motorsense zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind.
Warnung: Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.

Vorbereitende Maßnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.
3. **Warnung:** Benzin ist hochgradig entflammbar:
 - bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf
 - tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorganges
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
 - falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben

D

- aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen
 - 4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer
 - 5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.
- 1. Handhabung**
1. **Tragen Sie anliegende, solide Arbeitskleidung**, die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Arbeitshandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
 2. **Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Platz auf.** Öffnen Sie den Benzindeckel langsam, um eventuellen Druck abzulassen, der sich im Benzintank gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
 3. **Schalten Sie das Gerät ab**, bevor Sie es abstellen.
 4. **Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest.** Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
 5. **Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind.** Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt oder nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
 6. **Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind** und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
 7. **Führen Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe.** Vermeiden Sie es kleine Gegenstände (z. B. Steine) mit dem Fadenkopf zu berühren. Bei Mäharbeiten am Hang stehen Sie bitte stets unterhalb der Schneidevorrichtung. Schneiden oder Trimmen Sie niemals an einem glatten, rutschigen Hügel oder Abhang.
 8. **Überprüfen Sie das zu bearbeitende Gelände**, feste Gegenstände wie Steine, Metallteile, o.ä. können weggeschleudert werden - **Verletzungsgefahr!**
 9. **Halten Sie jeden Körperteil und jedes Kleidungsstück fern vom Fadenkopf**, wenn Sie den Motor anlassen oder laufen lassen.

- Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Fadenkopf mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
10. **Stellen Sie den Motor immer** vor Arbeiten an der Schneidevorrichtung ab.
 11. **Lagern Sie das Gerät und Zubehör sicher und geschützt vor offenen Flammen und Hitze-/Funkenquellen** wie Gasdurchlauferhitzer, Wäschetrockner, Öfen oder tragbare Radiatoren, etc..
 12. **Halten Sie das Schutzschild, Fadenkopf und den Motor immer frei von Mährückständen.**
 13. **Nur ausreichend geschulte Personen und Erwachsene dürfen das Gerät bedienen, einstellen und warten.**

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM UMGANG MIT DEM SCHNEIDEBLATT

1. **BEFOLGEN SIE ALLE WARNUNGEN** und Anweisungen zu Betrieb und Schneidblatt-Montage.
2. **Das Schneidblatt kann ruckartig von Gegenständen weggeschleudert werden, wenn es diese nicht durchschneiden/-mähen kann. Dies kann zu Verletzungen von Armen oder Beinen führen.** Halten Sie umstehende Personen und Tiere mindestens 15m in alle Richtungen vom Arbeitsplatz entfernt. Sollte das Gerät auf Fremdkörper treffen, stoppen Sie den Motor sofort und bringen das Schneidblatt zum Stillstand. Überprüfen Sie das Blatt auf Schäden. Ersetzen Sie das Schneidblatt immer, wenn verbogen oder gerissen.
3. **DAS SCHNEIDBLATT SCHLEUDERT GEGENSTÄNDE HEFTIG WEG.** Dies kann Erblindung oder Verletzungen verursachen. Tragen Sie Augen-, Gesichts- und Beinschutz. Entfernen Sie Gegenstände immer aus dem Arbeitsbereich, bevor Sie das Schneidblatt einsetzen. Halten Sie in allen Richtungen einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.
4. **Kontrollieren Sie Ihr Gerät und Anbauten vor jedem Benutzen sorgfältig auf Beschädigungen.** Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn nicht alle Schneidblattanbauten ordnungsgemäss installiert sind.
5. **DAS SCHNEIDBLATT LÄUFT AUS, WENN DIE DROSSELKLAPPE (Gashebel) LOSGELASSEN WURDE.** Ein auslaufendes Schneidblatt kann Ihnen oder Umstehenden Schnittverletzungen zufügen. Bevor Sie am Schneidblatt irgendwelche Arbeiten vornehmen, stellen Sie den Motor ab, und vergewissern Sie sich, dass

- das Schneidblatt zum Stillstand gekommen ist.
6. **GEFAHRENZONE VON 15 METERN DURCHMESSER.** Umstehende Personen können Erblindung oder Verletzungen erleiden. Halten Sie in allen Richtungen einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

ZU VERMEIDEN

- KEINEN ANDEREN TREIBSTOFF VERWENDEN** als den in der Bedienungsanleitung empfohlenen. Befolgen Sie stets die Anweisungen im Abschnitt „Treibstoff und Öl“ dieser Anleitung. Verwenden Sie kein Benzin, das nicht richtig mit 2-Takt-Motoröl gemischt ist. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
- NICHT RAUCHEN**, während Sie das Gerät auftanken oder betätigen.
- BEDIENEN SIE DAS GERÄT NICHT OHNE AUSPUFF** und richtig installierten Auspuffschutz.
- DEN AUSPUFF NICHT BERÜHREN**, weder mit den Händen noch mit dem Körper. Halten Sie das Gerät so, dass Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
- DAS GERÄT NICHT IN UNBEQUEMER STELLUNG BEDIENEN**, nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand. Nehmen Sie zur Bedienung stets beide Hände, und umschliessen Sie dabei die Griffe mit Daumen und Fingern.
- Halten Sie den Fadenkopf stets auf dem Boden wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Benutzen Sie den Rasentrimmer/ Motorsense nur zum vorgesehenen Zweck, wie Rasen trimmen und Mäharbeiten.
- Benutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmässig Pause.
- DAS GERÄT NICHT UNTER ALKOHOL- ODER DROGENEINFLUSS BETÄTIGEN.**
- DAS GERÄT NUR BETÄTIGEN, WENN SCHUTZHAUBE UND/ODER -VORRICHTUNG INSTALLIERT UND IN GUTEM ZUSTAND IST.**
- Jegliche Veränderungen, Zusätze oder Entfernungen an dem Produkt können die persönliche Sicherheit gefährden und lassen die Herstellergarantie verfallen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen, weder in geschlossenen Räumen noch Aussen. Explosionen und/ oder Brand können die Folge sein.

13. **VERWENDEN SIE KEINE ANDEREN SCHNEIDWERKZEUGE.** Zu Ihrer eigenen Sicherheit verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehör kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Abb. A, B und C)

A/1, B/1	Fadenkopf
A/2	Schneidfaden
A/3, B/3	Schutzhaube außen
A/4, B/4	Schneidmesser
A/5, B/5	Schutzhaube innen
A/6, B/6	Führungsholm mit Antriebswelle
A/7, B/7	"P"-Fahrradgriff
A/8	Gashebel im Haltegriff rechts
A/9	Schalter Motor "aus" und "ein"
A/10	Zündkerze
A/11	Gashebelsperre
A/12	Hebel "Choke" - "Halbgas" - "Vollgas"
A/13	Gehäuse für Motorkühlung und Starter
A/14	Benzintank
A/15	Abdeckung Luftfilter
A/16	Handgriff für Seilzugstart
A/17	Knopf Benzinanreicherung
A/18, B/18	Tragegurt
A/19	Tankdeckel
B/20	Werkzeug für Fadenkopf Schneidfaden
C/21	3 Schrauben M5 für Schutzhaube innen
C/22	3 Schrauben M6 für Schutzhaube außen
C/23	Distanzbuchse
C/24	Mitnehmerscheibe für Fadenkopf oder Schneidmesser
C/25	Druckplatte für Montage Schneidmesser
C/26	Befestigungsmutter für Schneidmesser
C/27	2 Schrauben M4 für Montage "P"-Handgriff
C/28	Sicherungssplint
C/29	Haltestift für Mitnehmerscheibe
C/30	Schlüssel für Zündkerze und Befestigungsmutter
C/31	2 Muttern M4 für Montage "P"-Handgriff

SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Die SCHUTZHAUBE muss unbedingt montiert sein, um Verletzungen des Betreibers durch herum-schleudernde Gegenstände zu verhindern. Das in der Schutzhaube integrierte Messer schneidet außerdem den Schneidfaden automatisch auf die optimale Länge.

D**3. Ordnungsgemäßer Gebrauch**

Die Benzin Motorsense ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch der Benzinmotorsense. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht als zum Ein-ebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfs- hügel verwendet werden.

Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

4. Zusammenbau der Komponenten.

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden

Achtung! Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen sie folgendes zusätzliches Werkzeug, das nicht im Lieferumfang enthalten ist:

- einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)
- einen Benzinkanister (5 Liter)
- einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)
- Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl / Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)
- 2-Takt Öl (erhältlich an der Tankstelle)
- Ersatzsicherungssplinte wie in Abb. C/28

Montageanleitung**Montage Führungsholm**

Montieren Sie die Schutzhaube innen (Abb. B/5) und die Schutzhaube außen (Abb. B/3) mit den drei Schrauben M6 (Abb. C/22) wie in Abb. D gezeigt. Montieren Sie die Schutzhauben mit den drei Schrauben M5 (Abb. C/21) auf den Führungsholm (Abb. B/6) wie in Abb. E gezeigt.

Schieben Sie die Distanzbuchse (Abb. F/1) auf den Führungsdorn der Antriebswelle (Abb. F/3).

Schieben Sie die Mitnehmerscheibe (Abb. F/2) auf den Führungsdorn und achten Sie dabei darauf, dass der Ausschnitt (Abb. F/4) der Mitnehmerscheibe zum Ausschnitt auf dem Führungsholm (Abb. F/5) zeigt.

Hinweis: Durch drehen der Mitnehmerscheibe

können Sie die beiden Ausschnitte in Übereinstimmung bringen.

Hinweis: Entscheiden Sie sich nun welchen Arbeitsvorgang Sie mit der Motorsense zuerst vornehmen wollen, (Schneiden mit dem Fadenkopf oder Benutzung des Schneidmessers) und nehmen Sie die entsprechenden Montagearbeiten vor.

Montage des Fadenkopfes

Stecken Sie nun den Haltestift (Abb. G1/2) in das Ausschnittsloch und schrauben Sie den Fadenkopf (Abb. G1/1), in dem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen (Achtung: Linksgewinde !), auf den Führungsdorn der Antriebswelle.

Ziehen Sie den Fadenkopf mit der Hand fest an, in dem Sie die Antriebswelle mit dem Haltestift fest halten.

Montage des Schneidmessers

Legen Sie das Schneidmesser (Abb. G2/1) so auf die Mitnehmerscheibe, dass das Zentrum des Schneidmessers genau auf dem Führungskreis der Mitnehmerscheibe liegt.

Stecken Sie die Druckplatte (Abb. G2/2) so auf das Schneidmesser, dass die flache Seite zum Schneidmesser zeigt.

Schrauben Sie die Befestigungsmutter (Abb. G2/3) auf dem Führungsdorn fest, in dem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen (**Achtung: Linksgewinde!**).

Stecken Sie dabei den Haltestift, wie bei der Montage des Fadenkopfes, in das dafür vorgesehene Ausschnittsloch und benutzen Sie den Schlüssel (Abb. C/30). Sichern Sie die Befestigungsmutter mit dem beiliegenden Sicherungssplint (Abb. C/28) gegen lockern.

Montage des "P"-Fahrradgriffes

Montieren Sie den "P"-Handgriff wie in Abb. H-J gezeigt mit den beiliegenden Schrauben (Abb. C/27) und Muttern (Abb. C/31).

5. Einstellen der Schnitthöhe**Schultergurt:**

1. Streifen Sie den Schultergurt (Abb. A/18) über die linke Schulter.
2. Haken Sie den Verschlusshaken in die Öse (Abb. O/2) ein.
3. Stellen Sie die Schultergurtlänge so ein, dass der Fadenschneidkopf oder das Schneidmesser parallel zum Boden verläuft. Um die optimale Schultergurtlänge festzustellen, machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen (Abb. K1).

Warnung: Benutzen Sie während der Arbeit immer den Schultergurt. Bringen Sie den Gurt an, sobald

Sie den Motor gestartet haben, und der Motor im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie den Schultergurt abnehmen.

Hinweis: Entfernen Sie den Schultergurt vom Gerät, bevor Sie den Motor starten.

6. Inbetriebnahme

Treibstoff und Öl:

- Der Motor der Motorsense ist ein 2-Takt Motor. Er benötigt zum Betrieb eine Mischung aus normalem bleifreiem Benzin und 2-Takt Öl im Verhältnis 1:40. (Siehe Treibstoff Misch-Tabelle).
- Es empfiehlt sich maximal 5 Liter Benzin/Ölgemisch anzumischen, da Sie mit dieser Menge ca. 12 - 15 Betriebsstunden auskommen, und älteres Benzin/Ölgemisch keine optimale Schmierung gewährleistet.
- Füllen Sie 125 ccm Öl in einen Messbecher und geben Sie dieses Öl in den 5 Liter Benzinkanister und verschließen Sie diesen wieder. Schütteln Sie den Kanister kräftig durch, um das Benzin und das Öl zu vermischen.
- Füllen Sie ca. 0,5 Liter Benzin/Ölgemisch in den Messbecher, und geben Sie dieses mittels eines passenden Trichters in den Benzintank (Abb. K2).

Warnung: Verwenden Sie nie reines Benzin für Ihr Gerät. Es besteht sonst die Gefahr, eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Herstellergarantie für dieses Gerät entfällt. Verwenden Sie kein Benzin/Ölgemisch das mehr als 90 Tage lang aufbewahrt wurde.

Warnung: Verwenden Sie nur Benzin/Ölgemisch im Mischungsverhältnis 1:40. Ändern Sie das Mischungsverhältnis nicht eigenständig, auch wenn bei einigen 2-Takt-Ölsorten ein anderes Mischungsverhältnis empfohlen wird. Verursacht ungenügende Schmierung einen Motorschaden, so entfällt die Herstellergarantie.

Treibstoff-Misch-Tabelle:

Benzin	2-Takt-Öl
5 Liter	125 ccm
40	zu 1

Anlassen des Motors:

Hinweis: Lesen Sie zuerst die Anleitungen für das Starten des Motors in kaltem und in warmem Zustand, und führen Sie dann den entsprechenden Startvorgang durch. Platzieren Sie das Gerät auf einer harten, ebenen Fläche, greifen Sie es mit einer Hand am Haltegriff und ziehen Sie mit der anderen Hand am Zugseil Startgriff.

Hinweis: Um die Belastung auf den Motor während

des Anlassens und des Aufwärmens möglichst klein zu halten, schneiden Sie überschüssigen Schneidfaden auf 13 cm zurück (Abb. N8).

• ANLASSEN DES MOTORS IN KALTEM ZUSTAND

- Stellen Sie den Zündschalter auf „RUN (I)“ (Abb. O/1).
- Das Gerät hat einen Choke, der sich in 3 Stellungen bringen lässt: CHOKE „–“, START „∧“ und RUN „I“. Stellen Sie den Choke-Hebel auf CHOKE „–“ (Abb. L/1).
- Spritzen Sie zum Anlassen Treibstoff in den Vergaser. Drücken Sie den Tupfer zehnmal (Abb. L/2).
- Halten Sie das Gerät am hinteren Handgriff (Abb. O/5) unter gleichzeitigem Halten des Gashebels (Abb. O/4) auf Vollgas gut fest. (Achtung! Zum Freigeben des Gashebels muß die Gashebel-sperre (Abb. O/3) gedrückt werden.)
- Ziehen Sie die Anlasserschnur ein kurzes Stück heraus, bis Sie Widerstand fühlen (ca. 10 cm). Für einen starken Zündfunken bedarf es eines glatten, raschen Zugs. Ziehen Sie die Anlasserschnur viermal schnell und stark.
- Stellen Sie den Choke-Hebel auf START „∧“.
- Ziehen Sie wieder viermal die Anlasserschnur, während sich der Gashebel auf Vollgas befindet.
- Wenn der Motor startet, bleiben Sie 10 Sekunden lang auf START „∧“.
- Stellen Sie den Choke auf RUN „I“.
- Springt der Motor nicht an, wiederholen Sie Schritt 1 bis 9.

⚠ ZUR BEACHTUNG: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

⚠ ZUR BEACHTUNG: Ziehen Sie die Anlasserschnur stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht eine Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn die Schnur wieder einzieht. Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen. Das würde die Schnur ausfransen oder durchscheuern und auch die Anlasseranlage beschädigen.

• ANLASSEN DES MOTORS IN WARMEM ZUSTAND

- Stellen Sie den Zündschalter auf „RUN (I)“ (Abb. O/1).
- Stellen Sie den Choke auf START „∧“ Position.
- Fassen Sie den hinteren Handgriff fest. Drücken

D

- Sie den Gashebel auf Vollgas.
- Ziehen Sie an der Starterschnur schnell, bis der Motor anspringt. Ziehen Sie jedoch nicht mehr als 6 mal. Halten Sie den Gashebel VOLL gedrückt, bis der Motor ruhig läuft.
 - Stellen Sie den Choke auf RUN „I“ und ziehen 5 weitere Male an der Starterschnur, wenn der Motor nicht anspringen will. Sollte der Motor dennoch nicht anspringen, dann ist er wahrscheinlich mit Benzin vollgepumpt. Warten Sie 5 Minuten und probieren es anschließend wieder mit dem Choke auf RUN „I“ gestellt und bei voll gedrücktem Gashebel.

- **ABSTELLEN DES MOTORS**

Lassen Sie den Gashebel los. Lassen Sie den Motor in den Leerlauf zurückkehren. Drücken und halten Sie den Zündschalter auf STOP (Abb. O/1) bis der Motor stoppt.

SCHEIDLEANLEITUNG

- **ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN**

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte ALLE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN in dieser Anleitung noch einmal durch.

⚠ WARNUNG/ VORSICHT

- Sind Sie mit dem Trimmer nicht vertraut**, üben Sie den Umgang bei nicht laufendem Motor (AUS/ OFF).
- Gelände immer überprüfen**, feste Gegenstände wie Metallteile, Flaschen, Steine o.ä. können weggeschleudert werden und ernste Verletzungen beim Benutzer verursachen sowie das Gerät dauerhaft schädigen. Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Trimmer berühren, **schalten Sie den Motor sofort aus** und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden. Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.
- Trimmen und Schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich**. Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
- Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck**, wie Trimmen und Unkraut mähen.
- Halten Sie den Fadenkopf niemals über Kniehöhe wenn in Betrieb**.
- Benutzen Sie das Gerät nicht**, wenn Zuschauer oder Tiere sich in unmittelbarer Nähe befinden. Halten Sie während der Mäharbeiten

einen Mindestabstand von 15m zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren. Bei Abmäharbeiten bis zum Boden halten Sie bitte einen Mindestabstand von 30m.

- Bei **Hangmäharbeiten** stehen Sie bitte stets unter der Schneidevorrichtung. Arbeiten Sie nur an Abhängen und Hügeln wenn Sie sicheren und festen Boden unter den Füßen haben.

- **VERLÄNGERUNG DES SCHNEIDFADENS**

⚠ WARNUNG: Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art im Fadenkopf. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.

Zur Verlängerung des Schneidfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen ("BUMP") den Fadenkopf auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge (Abb. M1).

⚠ Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschilds (Abb. M2), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

- **VERSCHIEDENE SCHNEIDVERFAHREN**

Ist das Gerät richtig mit Schutzhaube und Fadenkopf montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

⚠ ZUR BEACHTUNG: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

TRIMMEN / MÄHEN

Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie den Fadenkopf stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schneidhöhe fest. Führen und halten Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmäßigem Schnitt (Abb. M3).

NIEDRIGERES TRIMMEN

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite des Fadenkopfes über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

SCHNEIDEN AN ZAUN / FUNDAMENT

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie den Fadenkopf leicht nach vorn.

⚠ WARNUNG: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

ABMÄHEN

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie den Fadenkopf im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. M4).

⚠ WARNUNG: Entfernen Sie mit dem Trimmer keine Gegenstände von Fusswegen usw.!

Der Trimmer ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Schneiden mit Schneideblättern

WARNUNG: Bevor Sie diese Maschine mit einem Schneideblatt betätigen, prüfen Sie, ob es richtig

montiert ist. Befolgen Sie alle Anweisungen des Abschnittes „Sicherheitsvorschriften für Unterholz-/Grasschneideblatt“ in dieser Bedienungsanleitung.

- **SCHNEIDEN MIT SCHNEIDEBLÄTTERN**

Tragen Sie beim Schneiden mit einem Schneideblatt stets einen Augenschutz und Schutzkleidung. Verwenden Sie stets den Tragegurt für Arbeiten mit dem Schneideblatt.

- **ARBEITEN MIT UNKRAUT-SCHNEIDBLÄTTERN (im Lieferumfang enthalten)**

MÄHEN VON UNKRAUT

Mähen bedeutet, dass man das Schneideblatt in einer waagrechten, bogenförmigen Bewegung von einer Seite zur anderen führt. Das ist sehr wirksam bei grasartigem Unkraut und kleinerem Unterholz. Es ist nicht geeignet zum Schneiden von grossem, zähem Unkraut oder holziger Vegetation (Abb. I2).

VORSICHT: Keine Unkraut-Schneideblätter zum Schneiden von Gestrüpp und jungen Bäumen einsetzen!

SÄGEN

Die MSB 28 ist nicht zum Sägen geeignet.

VERKLEMMEN

Ganz dicke Vegetation, wie junge Bäume oder dichtes Gestrüpp, kann das Schneideblatt blockieren und zum Stillstand bringen. Vermeiden Sie, dass sich das Schneideblatt verfängt, indem Sie vorhersehen, in welche Richtung sich das Gestrüpp neigen wird, und schneiden Sie von der entgegengesetzten Seite. Wenn sich das Schneideblatt beim Schneiden verfängt, stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Halten Sie das Gerät in die Höhe, damit das Schneideblatt nicht springt oder bricht, während Sie den jungen Baum vom Schnitt wegstossen, um das Schneideblatt zu befreien.

VERMEIDEN VON RÜCKSCHLAG

Beim Einsatz von Metallschneidwerkzeugen (Grasschneideblatt, Dickichtmesser) besteht die Gefahr des Rückschlagens, wenn das Werkzeug auf ein festes Hindernis (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei zurückgeschleudert gegen die Drehrichtung des Werkzeuges. Dies kann zu Verlust der Kontrolle über das Werkzeug führen-Verletzungsgefahr für Benutzer und Umherstehende!

Benutzen Sie Metallschneidwerkzeuge nicht in der Nähe von Zäunnen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten.

D

Das Schutzblatt ist zur Reduzierung von Rückschlägen konzipiert falls das Schneidblatt auf harte, feste Hindernisse trifft. Zum Schneiden von dicken Stengeln positionieren Sie diese in Position (A) siehe Abb. M5, um Rückschläge zu vermeiden.

WARTUNGSVORSCHRIFTEN**Abb. N1**

- A. MUTTER
- B. SPULE
- C. FEDER
- D. SPINDEL
- E. GEHÄUSE
- F. SCHLITZE
- G. ÖSEN
- H. SCHNEIDFADEN

• ERSETZEN DES SCHNEIDFADENS

1. Drehen Sie die Mutter (A) gegen den Uhrzeigersinn, und entfernen Sie diesen (Abb. N1).
2. Entfernen Sie die Spule (B) und die Feder (C) von der Spindel (D).
3. Entfernen Sie noch vorhandenen Schneidfaden (H).
4. Legen Sie ein 4,3 m langes Stück 2-mm-Schneidfaden in der Mitte zusammen. Legen Sie die Schlaufe in einen der Schlitze des Spulenteilers (Abb. N2).
5. Wickeln Sie den Schneidfaden mit Spannung wie in der Abbildung im Uhrzeigersinn auf (Abb. N3), wobei die beiden Hälften vom Spulenteiler getrennt werden. Wickeln Sie auf bis auf 15 cm von den Enden.
6. Befestigen Sie jedes Fadenende in einem Schlitz (F) auf den gegenüberliegenden Seiten der Spule (Abb. N4).
7. Montieren Sie die Feder (C) über der Spindel (D). Führen Sie jedes Fadenende durch eine Öse (G) im Gehäuse (E) (Abb. N5).
8. Geben Sie die Spule in das Gehäuse (E), und führen Sie gleichzeitig den Faden durch die Ösen (G) nach. Stellen Sie sicher, dass die Feder sich in die Spule einpasst (Abb. N5).
9. Ist die Spule am richtigen Platz, drücken Sie darauf, sodass sich die Feder zusammendrückt. Ziehen Sie heftig an jedem Fadenende (H), um den Faden aus den Schlitzen zu entarretieren (Abb. N6).
10. Drücken Sie weiter auf die Spule, bis der Knopf im Uhrzeigersinn auf die Spindel geschraubt werden kann. Ziehen Sie den Knopf nur von Hand fest an (Abb. N7).
11. Schneiden Sie den überschüssigen Faden auf etwa 13 cm zurück. Das verringert die Belast-

ung auf den Motor während des Anlassens und Aufwärmens (Abb. N8).

• LUFTFILTER

⚠ VORSICHT: Arbeiten Sie nie ohne den Luftfilter. Halten Sie ihn sauber. Ist er beschädigt, ist ein neuer Filter einzusetzen.

Entleeren Sie den Benzintank und füllen Sie dabei den Kraftstoff in einen geeigneten Kanister. Öffnen Sie den Benzintank langsam, damit der evtl. entstandene Druck entweichen kann.

Reinigung des Luftfilters: (Abb. Q1/Q2)

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. Q1) indem Sie diesen seitlich etwas zusammendrücken und entnehmen das Filterelement (Abb. Q2).
2. Waschen Sie den Filter in Seifenwasser. **KEIN BENZIN VERWENDEN!**
3. Trocknen Sie den Filter an der Luft.
4. Setzen Sie den Filter wieder ein und bringen Sie den Luftfilterdeckel wieder an.
ZUR BEACHTUNG: Ersetzen Sie den Filter, wenn er abgenutzt, zerrissen oder beschädigt ist oder wenn er sich nicht mehr reinigen lässt.

• BENZINDECKEL / BENZINFILTER

⚠ VORSICHT: Entleeren Sie den Benzintank und füllen Sie dabei den Kraftstoff in einen geeigneten Kanister. Öffnen Sie den Benzintank langsam, damit der evtl. entstandene Druck entweichen kann.

⚠ ZUR BEACHTUNG: Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände in der Entlüftungsöffnung auf dem Benzindeckel befinden (Abb. P1/A).

Benzinfilter:

1. Heben Sie Benzinleitung und Filter (B) aus dem Tank. Dafür eignet sich ein Stahldraht (C) mit einem Haken oder eine Büroklammer (Abb. P2).
2. Ziehen Sie den Benzinfilter (D) mit einer Drehbewegung ab (Abb. P3).
3. Prüfen Sie den Benzinfilter auf Beschädigungen und reinigen Sie ihn durch ausblasen. Ersetzen Sie den Benzinfilter (Abb. P3/D) falls er beschädigt ist.

⚠ ZUR BEACHTUNG: Betätigen Sie den Trimmer nie ohne Benzinfilter. Es könnte sonst zu einem Motorschaden kommen.

• RICHTIGE EINSTELLUNG DES VERGASERS
Der Vergaser wurde werkseitig für optimale Leistung

eingestellt. Sind weitere Einstellungen nötig, bringen Sie bitte Ihr Gerät dem Fachmann im nächstgelegenen Kleinmotoren-Service oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.

• ZÜNDKERZE

1. Elektrodenabstand = 0,6 mm
2. Anzugsdrehmoment 12 bis 15 Nm. Schliessen Sie den Zündkerzen-Stecker an.

• SCHLEIFEN DES SCHUTZHAUBEN-MESSERS

1. Entfernen Sie das Schneidmesser (E) von der Schutzhaube (F) (Abb. R).
2. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile, und achten Sie dabei darauf, den Winkel der Schneidkante beizubehalten. Feilen Sie nur in einer Richtung.

• AUFBEWAHREN DES GERÄTES

⚠ WARNUNG: Werden die nachfolgenden Punkte nicht befolgt, kann die Vergasermembrane verkleben. Nach dem Aufbewahren kann das Anlassen schwierig werden oder ein bleibender Schaden auftreten.

1. Befolgen Sie alle Anweisungen, die im Abschnitt „Wartungsvorschriften“ der Bedienungsanleitung gegeben werden.
2. Reinigen Sie das Äussere des Motors, Führungsholm, Schutzhaube und Fadenkopf.
3. Entleeren Sie den Benzintank.
4. Ist er leer, lassen Sie den Motor an.
5. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, bis das Gerät stillsteht. Dadurch wird der Treibstoff aus dem Vergaser entfernt.
6. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
7. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
8. Leeren Sie einen Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie die Anlasserschnur mehrmals langsam, um die inneren Teile einzulöten. Reinigen Sie die Zündkerze und setzen Sie sie wieder ein.
9. Bewahren Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort und in sicherer Entfernung von jeglicher Gefahrenquelle wie Ölbrenner, Warmwasserbereiter usw. auf.
10. Transportieren und Lagern Sie den Trimmer mit installiertem Schneidblatt nur mit dem mitgelieferten Transportschutz.

• WIEDERINBETRIEBNAHME

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Anlasserschnur schnell und

stark, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.

3. Reinigen Sie die Zündkerze und richten Sie den Elektrodenabstand, oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Bereiten Sie das Gerät für den Einsatz vor.
5. Füllen Sie den Benzintank mit der richtigen Benzin-Öl-Mischung. Vgl. dazu den Abschnitt „Treibstoff und Öl“.

Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident- Nummer des Gerätes
 - Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

D**TECHNISCHE ANGABEN**

Motortyp	Luftgekühlter 2-Takt-Motor, Zylinder hartverchromt
Hubraum	28 cm ³
Leistung:	0,75 kW / 1 PS
Trockengewicht	5,8 kg
Treibstoff-Fassungsvermögen	520 ccm
Führungsstablänge	147 cm
Schnittbreite Doppelfaden	43 cm
Fadendurchmesser	2,5 mm
Schnittbreite Schneideblatt	23 cm
Schneideblatt	4 Zahn
Griff	„P“-Handgriff
Zündung	elektronisch
Zündkerze	Champion RDJ 8J
Antrieb	Zentrifugalkupplung
Schalldruckpegel LPA	103 db(A)
Schalleistungspegel LWA	113 db(A)
Vibration	11,41 m/s ²
max. Drehzahl mit Doppelfaden	8500 min ⁻¹
max. Drehzahl mit Schneideblatt	11.000 min ⁻¹
Leerlaufdrehzahl	3050 ± 350 min ⁻¹
Benzinverbrauch	620 g/kWh

FEHLERBEHEBUNG AM MOTOR

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	STÖRUNGSBEHEBUNG
Das Gerät springt nicht an oder springt an, aber läuft nicht.	Fehlerhaftes Vorgehen beim Anlassen	Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
	Verrusste Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand, oder ersetzen Sie die Zündkerze.
	Benzinfilter verstopft	Ersetzen Sie den Benzinfilter.
Das Gerät springt an, aber der Motor hat wenig Kraft.	Falsche Einstellung des Choke-Hebels	Stellen Sie auf RUN.
	Verschmutzter Luftfilter	Entfernen Sie den Filter, reinigen Sie ihn, und setzen Sie ihn wieder ein.
	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
Der Motor stockt.	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
Läuft unregelmässig.	Falscher Elektrodenabstand an Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand, oder ersetzen Sie die Zündkerze.
Raucht übermässig. (Nach ca. 1 min. Vollgasstellung)	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
	Falsche Treibstoffmischung	Benutzen Sie die richtige Treibstoffmischung (Verhältnis 40:1).


I


AVVERTIMENTO • LEGGERE

Per motivi di sicurezza è assolutamente necessario che legiate queste istruzioni per l'uso prima di usare l'apparecchio. Il mancato rispetto delle istruzioni può causare gravi lesioni. Prima dell'uso quindi dedicate sempre qualche minuto all'esame del vostro nuovo decespugliatore a motore a benzina.

NORME GENERALI DI SICUREZZA**Significato dei simboli di sicurezza applicati sull'apparecchio**

- 1  Leggete le istruzioni per l'uso prima di mettere in funzione l'apparecchio.
- 2  Portate il casco, le cuffie antirumore e gli occhiali protettivi!
- 3  Tenete lontane le altre persone dalla zona di pericolo!
- 4  Attenzione! Pericolo!
- 5  Le frecce indicano la posizione corretta dell'impugnatura che non deve venire modificata!
- 6  Attenzione! Superficie molto calda!
- 7  Livello di potenza acustica garantito secondo la direttiva UE 2000/14/CE
- 8  Pericolo a causa di oggetti scagliati all'intorno!
- 9  Numero massimo di giri!

10  Indossate i guanti per proteggere le mani.

11  Mettetevi stivali di gomma o scarpe chiuse.

Avvertenze di sicurezza per decespugliatore a motore a benzina condotto a mano**Avvertenze**

1. Leggete attentamente le istruzioni per l'uso. Informatevi bene sulle impostazioni e sull'uso appropriato dell'apparecchio.
2. Non permettete mai di usare il decespugliatore a motore a benzina a bambini o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. L'età minima dell'utilizzatore può essere definita da norme locali.
3. Non tagliate mai l'erba se nelle vicinanze ci sono delle persone, in particolare bambini, o animali.
Avvertimento:
Rispettate una distanza di sicurezza di 15 m. In caso di distanza inferiore spegnete subito l'apparecchio.
Tenete presente che l'utilizzatore è responsabile degli incidenti con altre persone o con cose di loro proprietà.

Operazioni preliminari

1. Mentre si taglia l'erba si devono portare sempre scarpe chiuse e pesanti e pantaloni lunghi. Non tagliate l'erba a piedi scalzi o con sandali leggeri.
2. Controllate il terreno sul quale viene impiegato l'attrezzo e togliete tutti gli oggetti che possono rimanere impigliati o venir scaraventati via.
3. **Avvertimento:** la benzina è altamente infiammabile:
 - conservate la benzina solo negli appositi contenitori
 - riempite il serbatoio solo all'aperto e non fumate durante questa operazione
 - la benzina va riempita prima di accendere il motore. Non aprite il tappo del serbatoio, né mettete benzina quando il motore è acceso o il decespugliatore è caldo.
 - se la benzina trabocca non provare assolutamente ad accendere il motore; procedere invece ad allontanare l'attrezzo dalla superficie sporca di benzina. Evitate qualsiasi tentativo di accendere il motore fin a che i vapori della benzina non si siano dileguati
 - per motivi di sicurezza in caso di danneggiamento è necessario sostituire il tappo



- della benzina o di altri serbatoi.
4. Sostituite i silenziatori danneggiati
 5. Prima di ogni utilizzo bisogna sempre eseguire un controllo visivo per accertarsi che le lame, i bulloni di bloccaggio e tutta l'unità di taglio non siano consumati o danneggiati. Per evitare uno sbilanciamento la lama e i bulloni di bloccaggio consumati o danneggiati vanno sostituiti solo in set.

1. Maneggiamento

1. **Indossare abbigliamento da lavoro resistente e aderente**, che consenta una buona protezione, come pantaloni lunghi, calzature da lavoro protettive, guanti resistenti, un casco, una maschera protettiva per il viso o occhiali protettivi per gli occhi e un protettore auricolare.
2. **Conservare l'apparecchio in un luogo sicuro.** Aprire lentamente il coperchio del serbatoio del carburante, per consentire la fuoriuscita dell'eventuale pressione presente. Per evitare il pericolo d'incendio, prima di avviare l'apparecchio, allontanarlo di almeno 3 metri dal luogo in cui è stato effettuato il rifornimento di carburante.
3. **Osservare tutte prescrizioni locali o statali per la prevenzione degli incendi.** Assieme all'apparecchio viene fornito un parascintille. Parascintille di ricambio possono essere richiesti al proprio fornitore.
4. Prima di riporlo, **spegnerlo l'apparecchio.**
5. **Tenere sempre l'apparecchio con entrambe le mani.** L'impugnatura deve essere stretta fermamente da pollice e dita.
6. **Assicurarsi che le viti e gli elementi di collegamento siano ben serrati.** Non utilizzare mai l'apparecchio se non è regolato correttamente o non è montato completamente e con cura.
7. **Mantenere l'impugnatura in buono stato** senza la presenza di residui di carburante e olio.
8. **Mantenere la testina portafilo il più vicino possibile al suolo.** Fare attenzione a non colpire con la testina portafilo oggetti di piccole dimensioni. Durante il taglio su un pendio posizionarsi a valle della testina portafilo. Non lavorare MAI su una collina o un pendio se è presente anche solo un rischio minimo di scivolare o di perdere l'equilibrio.
9. **Ispezionare la zona di lavoro per eliminare eventuali detriti** che durante l'operazione di taglio potrebbero essere colpiti e scagliati verso l'esterno.
10. **Tenere qualsiasi parte del corpo e qualsiasi indumento lontano dalla testina portafilo** durante l'avviamento del motore o il

- funzionamento dello stesso. Prima di avviare il motore, accertarsi che la testina portafilo non possa trovarsi a contatto con ostacoli di qualsiasi genere.
11. **Spegnere il motore** prima di controllare le condizioni del filo.
 12. **Conservare l'apparecchio lontano da materiale infiammabile**, come riscaldatori di acqua con motore a benzina, asciugatori o forni con combustione a nafta, riscaldatori portatili ecc.
 13. **Pulire regolarmente**, il deflettore, la testina portafilo e il motore da detriti vari accumulati.
 14. **L'apparecchio deve essere utilizzato** da persone adulte e correttamente istruite.

MISURE DI SICUREZZA PER IL MANEGGIAMENTO DELLA LAMA DA TAGLIO

1. **SEGUITE TUTTI GLI AVVERTIMENTI** e le istruzioni per il funzionamento e il montaggio della lama da taglio.
2. **La lama da taglio può venir scagliata via di colpo da altri oggetti quando non riesce a tagliarli/ falciarli, causando anche l'amputazione di braccia o gambe.** Le persone che stanno a guardare e gli animali devono essere tenuti lontani dal luogo di lavoro di almeno 15 metri in ogni direzione. Se la macchina dovesse incontrare un corpo estraneo, spegnete subito il motore e fate in modo che la lama da taglio si fermi completamente. Controllate che la lama non abbia subito danni. Sostituite **sempre** la lama quando è piegata o rotta.
3. **LA LAMA DA TAGLIO SCAGLIA LONTANO GLI OGGETTI CON VIOLENZA.** Ciò può causare lesioni alla vista o ferite. Portate protezioni per gli occhi, il viso e le gambe. Prima di utilizzare la lama da taglio togliete sempre gli oggetti dall'area di lavoro. Mantenete sempre una distanza di 15 metri in tutte le direzioni fra voi e altre persone o animali.
4. **Prima di ogni impiego controllate accuratamente che la macchina e i suoi componenti non siano danneggiati.** Non utilizzate la macchina se non tutti gli elementi della lama da taglio sono stati installati correttamente.
5. **LA LAMA DA TAGLIO CONTINUA A RUOTARE QUANDO LA VALVOLA A FARFALLA (leva del gas) È STATA MOLLATA.** Una lama da taglio che ruota per forza d'inerzia può provocare tagli a voi o a terzi. Prima di eseguire qualsiasi lavoro sulla lama da taglio, spegnete il motore e assicuratevi che la lama si sia fermata



completamente.

6. **ZONA DI PERICOLO DEL DIAMETRO DI 15 METRI.** Le persone vicine possono subire lesioni fisiche che possono comportare anche la cecità. Mantenete sempre una distanza di 15 metri in tutte le direzioni fra voi e altre persone o animali.

COMPORAMENTI DA EVITARE

1. **NON UTILIZZARE MAI TIPI DI CARBURANTE DIVERSI** da quello indicato nel presente manuale. Seguire sempre le istruzioni fornite nella sezione „Combustibile e lubrificazione“ del presente manuale. Non utilizzare benzina non miscelata correttamente con olio per motori a due tempi, poiché ciò potrebbe causare danni irreparabili al motore con la conseguente decadenza della garanzia del produttore.
2. **NON FUMARE** durante il rifornimento di carburante o l'azionamento dell'apparecchio.
3. **NON UTILIZZARE MAI L'APPARECCHIO SENZA MARMITTA** e relativa protezione installata correttamente.
4. **NON TOCCARE LA MARMITTA**, né con le mani, né con il corpo. Tenere sempre l'apparecchio con le due mani in modo tale che l'impugnatura sia circondata da pollice e dita.
5. **NON UTILIZZARE MAI L'APPARECCHIO IN POSIZIONI SCOMODE**, con un equilibrio instabile, con le braccia tese o con una mano sola. Durante l'utilizzo tenere sempre l'apparecchio con entrambe le mani in modo tale che l'impugnatura sia circondata da pollice e dita.
6. **NON SOLLEVARE LA TESTINA PORTAFILO SOPRA IL LIVELLO DEL SUOLO** mentre l'apparecchio è in funzione. Pericolo di lesioni!
7. **NON UTILIZZARE L'APPARECCHIO PER SCOPI DIFFERENTI DA QUELLI PREVISTI**, cioè il taglio dell'erba nei prati o nei giardini.
8. **EVITARE DI UTILIZZARE L'APPARECCHIO PER LUNGO TEMPO SENZA INTERRUZIONE.** Spegnerlo di tanto in tanto.
9. **L'APPARECCHIO NON DEVE ESSERE UTILIZZATO DA PERSONE SOTTO INFLUSSO DI ALCOL O DI DROGHE.**
10. **AZIONARE L'APPARECCHIO CON IL DEFLETTORE INSTALLATO E IN BUONO STATO.**
11. **NON AGGIUNGERE, RIMUOVERE O MODIFICARE NESSUN COMPONENTE DI QUESTO PRODOTTO.** Ciò potrebbe provocare lesioni alle persone o danni all'apparecchio con la conseguente decadenza della garanzia del produttore.
12. **NON AZIONARE L'APPARECCHIO IN**

PROSSIMITÀ DI LIQUIDI INFIAMMABILI, sia all'interno, sia all'esterno di edifici. Un tale comportamento potrebbe causare un'esplosione e/o un incendio.

13. **NON UTILIZZATE ALTRE LAME.** Per la vostra sicurezza usate solo accessori ed apparecchi complementari riportati nelle istruzioni per l'uso oppure consigliati o indicati dal produttore della macchina. L'uso di utensili o di accessori diversi da quelli consigliati nelle istruzioni per l'uso o nel catalogo può comportare il rischio di lesioni alla vostra persona.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti (Fig. A, B e C)

A/1, B/1	Testa del filo
A/2	Filo di taglio
A/3, B/3	Calotta protettiva esterna
A/4, B/4	S Lama
A/5, B/5	Calotta protettiva interna
A/6, B/6	Manico con albero motore
A/7, B/7	Impugnatura tipo bicicletta a "P"
A/8	Levetta dell'acceleratore nell'impugnatura destra
A/9	Interruttore motore "OFF" e "ON"
A/10	Candela di accensione
A/11	Sicura
A/12	Levetta "Choke" - "Regime medio" - "Regime massimo"
A/13	Involucro per radiatore e starter
A/14	Serbatoio della benzina
A/15	Copertura filtro dell'aria
A/16	Impugnatura per l'avvio a cavo flessibile
A/17	Bottone arricchimento benzina
A/18, B/18	Tracolla
A/19	Tappo del serbatoio
B 20	Utensile per testa del filo di taglio
C/21	3 Viti M5 per la calotta protettiva interna
C/22	3 Viti M6 per la calotta protettiva esterna
C/23	Distanziale a tubo
C/24	Facchino a disco per testa del filo o lama
C/25	Piastra di pressione per montaggio lama
C/26	Dado di fissaggio per lama
C/27	2 viti M4 per montaggio impugnatura a "P"
C/28	Copiglia di sicurezza
C/29	Perno a prigioniero per facchino a disco
C/30	Chiave per candela di accensione e dado di fissaggio
C/31	2 dadi M4 per montaggio impugnatura a "P"

DISPOSITIVI DI SICUREZZA

La CALOTTA PROTETTIVA deve essere assolutamente montata per evitare che l'utilizzatore venga ferito da oggetti scagliati all'intorno. La lama

incorporata nella calotta protettiva taglia inoltre automaticamente il filo da taglio alla lunghezza ottimale.

3. Uso corretto

Il decespugliatore a motore a benzina è adatto all'uso privato nei giardini di piccole dimensioni. Il rispetto delle istruzioni per l'uso fornite dal produttore è una condizione per l'uso corretto del decespugliatore a motore a benzina. Le istruzioni per l'uso contengono anche condizioni per l'esercizio, la manutenzione e la riparazione.

Attenzione! Visti i rischi per l'utilizzatore il decespugliatore a motore a benzina non deve venire usato per i seguenti lavori: per la pulizia (aspirazione) di vialetti e come trituratore per sminuzzare rami tagliati da alberi ed arbusti. Il decespugliatore a motore a benzina non deve inoltre venire usato per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe.

Per motivi di sicurezza il decespugliatore a motore a benzina non deve venire usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo.

4. Assemblaggio dei componenti.

Alcune parti sono smontate quando vengono fornite. L'assemblaggio è facile quando si osservano le seguenti avvertenze.

Attenzione! Per l'assemblaggio e per lavori di manutenzione avete bisogno anche dei seguenti utensili non compresi negli elementi forniti:

- un cacciavite
- una brugola
- una chiave torsiometrica misura 25
- un misurino da 1 litro (resistente all'olio / alla benzina)
- una tanica di benzina (5 litri)
- un imbuto (adatto per il bocchettone di riempimento del serbatoio)
- dei panni (per togliere i resti di olio/benzina; smaltimento alla stazione di servizio)
- olio per motori a 2 tempi (disponibile alla stazione di servizio)
- copiglie di sicurezza di ricambio come nella Fig. C/28

Istruzioni per il montaggio

Montaggio manico ripiegabile

Montate la calotta protettiva interna (Fig. B/5) e la calotta protettiva esterna (Fig. B/3) con le tre viti M6 (Fig. C/22) come indicato nella Fig. D. Montate le calotte protettive con le tre viti M5 (Fig. C/21) sul manico ripiegabile (Fig. B/6) come indicato nella Fig.

E. Spingete il distanziale a tubo (Fig. F/1) sulla spina di guida dell'albero motore (Fig. F/3). Spingete il facchino a disco (Fig. F/2) sulla spina di guida e fate attenzione che l'apertura (Fig. F/4) del disco sia orientata verso l'apertura del manico ripiegabile (Fig. F/5).

Nota: Ruotando il facchino a disco potete allineare la posizione delle due aperture.

Nota: Decidete adesso che operazione volete eseguire per prima con il decespugliatore a motore (taglio con la testa del filo o uso della lama) e procedete ai rispettivi lavori di montaggio.

Montaggio della testa del filo

Inserite adesso il perno a prigioniero (Fig. G1/2) nell'apertura e avvitate la testa del filo (Fig. G1/1) sulla spina di guida dell'albero motore ruotandola in senso antiorario (attenzione: filetto sinistrorso!). Serrate bene a mano la testa del filo tenendo fermo l'albero motore con il perno a prigioniero.

Montaggio della lama

Posizionate la lama (Fig. G2/1) sul facchino a disco in modo tale che il centro della lama si trovi esattamente sul cerchio di guida del disco.

Appoggiate la piastra di pressione (Fig. G2/2) sulla lama in modo che il lato piatto si orienti verso la lama.

Avvitate il dado di fissaggio (Fig. G2/3) sulla spina di guida, ruotandolo in senso antiorario (attenzione: filetto sinistrorso!).

Inserite il perno a prigioniero - come per il montaggio della testa del filo - nell'apertura prevista e usate la chiave (Fig. C/30). Fissate il dado di bloccaggio con la copiglia di sicurezza allegata (Fig. C/28) in modo che non si allenti.

Montaggio dell'impugnatura tipo bicicletta a "P"

Montate l'impugnatura a "P" come indicato nelle Fig. H-J con le viti (Fig. C/27) e i dadi (Fig. C/31) allegati.

5. Impostazione dell'altezza di taglio

Tracolla

1. Mettete la tracolla (Fig. A/18) infilandola sopra la spalla sinistra.
2. Inserite il gancio di chiusura nell'occhiello (Fig. O/2).
3. Regolate la lunghezza della tracolla in modo che la testa di taglio o la lama si muovano parallele al terreno. Per regolare in modo ottimale la tracolla fate oscillare l'apparecchio alcune volte senza avviare il motore (Fig. K1).

Avvertimento: usate sempre la tracolla mentre lavorate. Applicate la tracolla non appena avete avviato il motore e questo funzioni in folle. Spegnete

I

il motore prima di staccare la tracolla.

Nota: staccate la tracolla dall'apparecchio prima di avviare il motore.

6. Messa in esercizio

Carburante e olio

1. Il motore del decespugliatore è un motore a 2 tempi. Per funzionare ha bisogno di una miscela di benzina normale senza piombo e di olio per motori a 2 tempi nel rapporto 1:40 (vedi tabella miscela carburante).
2. Si consiglia di mescolare max. 5 litri di miscela di olio/benzina visto che tale quantità basta per ca. 12 - 15 ore d'esercizio e una miscela di benzina/olio più vecchia non garantisce una lubrificazione ottimale.
3. Riempite un misurino di 125 cm³ di olio e versatelo nella tanica di benzina da 5 litri e richiudetela. Scuotete bene il contenitore per mescolare la benzina e l'olio.
4. Riempite di ca. 0,5 litri di miscela di olio/benzina il misurino e versatela mediante un imbuto idoneo nel serbatoio di benzina (Fig. K).

Avvertimento: non utilizzate mai benzina pura nel vostro apparecchio. Altrimenti c'è il pericolo di danni gravi al motore con la conseguenza che decade la garanzia del produttore per l'apparecchio. Non impiegate una miscela di olio/benzina che sia stata conservata da più di 90 giorni.

Avvertimento: utilizzate soltanto una miscela di olio/benzina nel rapporto di miscela 1:40. Non modificate il rapporto di miscela anche se per alcuni tipi di olio a 2 tempi si consiglia un altro rapporto di miscela. Se una lubrificazione insufficiente causa un danno sul motore decade la garanzia del produttore.

Tabella miscela carburante:

benzina	olio a 2 tempi
5 litri	125 cm ³
40 a	1

Avvio del motore

Nota: leggete prima le istruzioni per l'avvio del motore a freddo e a caldo e procedete poi al rispettivo avvio. Posizionate l'apparecchio su una superficie dura e piana, prendetelo con una mano all'impugnatura e tirate con l'altra mano sull'impugnatura della fune flessibile d'avvio.

Nota: per ridurre il più possibile la sollecitazione del motore nelle fasi di avviamento e riscaldamento, tagliate il filo da taglio in eccesso riducendolo a 13 cm (Fig. N8).

● AVVIO A FREDDO DEL MOTORE

1. Posizionate l'interruttore di accensione su "RUN (I)" (Fig. O/1).
2. Fissate la leva del gas: premete verso il basso il commutatore "Lock off" (Fig. O/3). Poi premete contemporaneamente la leva del gas (Fig. O/4) e il commutatore di bloccaggio (Fig. O/2). La leva del gas rimane ferma sul massimo.
3. La macchina ha una levetta dell'aria con 3 possibili posizioni: CHOKE "↔", START "↘" e RUN "↙". Posizionate la levetta dell'aria su CHOKE "↔" (Fig. L/1).
4. Tenete l'apparecchio per l'impugnatura posteriore (Fig. O/5), tenendo contemporaneamente la levetta dell'acceleratore (Fig. O/4) al massimo. (Attenzione! Per abilitare l'acceleratore si deve premere la relativa sicura (Fig. O/3).)
5. Estraete un breve tratto del cordoncino dello starter fino a quando ne percepite la resistenza (ca. 10 cm). Per una forte scintilla di accensione occorre una trazione veloce e scorrevole. Tirate il cordoncino dello starter con forza e rapidità per quattro volte.
6. Posizionate la levetta dell'aria su START "↘".
7. Tirate altre quattro volte il cordoncino dello starter mentre la leva del gas si trova sul massimo.
8. Quando il motore parte, restate 10 secondi su START "↘".
9. Posizionate la levetta dell'aria su RUN "↙".
10. Se il motore non parte ripetete le operazioni dalla 1 alla 9.

ATTENZIONE: se dopo ulteriori tentativi il motore continua a non avviarsi leggete il paragrafo "Soluzioni per problemi al motore".

ATTENZIONE: estraete il cordoncino dello starter sempre con un movimento diritto. Se viene estratto in posizione obliqua si produce un attrito sull'occhiello. Questo attrito provoca uno sfregamento del cordoncino e un'usura precoce. Tenete sempre l'impugnatura dell'avviamento mentre il cordoncino si riavvolge. Evitate sempre che il cordoncino si riavvolga di colpo una volta sfilato. In tal modo il cordoncino si sfilaccerebbe o si sfregerebbe e danneggerebbe l'impianto di avviamento.

● AVVIO A CALDO DEL MOTORE

1. Posizionate l'interruttore di accensione su "RUN (I)" (Fig. O/1).
2. Posizionate la levetta dell'aria su posizione START "↘".
3. Afferrate saldamente l'impugnatura posteriore.



- Premete la levetta dell'acceleratore portandolo al massimo regime.
- Tirate velocemente il cordoncino dello starter fino all'avviamento del motore. Non tirate tuttavia più di 6 volte. Tenete premuta A FONDO la leva del gas fino a quando il motore inizia a girare in modo regolare.
 - Posizionate la levetta dell'aria su "RUN ↓" e se il motore non parte ancora tirate altre 5 volte il cordoncino dello starter. In caso il motore continuasse a non avviarsi allora è stato probabilmente riempito troppo di benzina. Aspettate 5 minuti e riprovate con la levetta dell'aria posizionata su "RUN ↓" e la leva del gas premuta sino in fondo.

● ARRESTO DEL MOTORE

Rilasciare la leva del gas. Lasciare che il motore torni a girare a vuoto. Spostare l'interruttore su „STOP" (fig. O/1).

ISTRUZIONI PER IL TAGLIO

• CONSIGLI ADDIZIONALI PER LA SICUREZZA

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente ancora una volta TUTTI I CONSIGLI PER LA SICUREZZA contenuti nel presente manuale.

ATTENZIONE/PRUDENZA

- SE NON AVETE PARTICOLARE FAMILIARITÀ CON LE TECNICHE DI TAGLIO, esercitatevi con il MOTORE in posizione OFF (spento).
- RIPULIRE SEMPRE LA ZONA DI LAVORO eliminando oggetti quali lattine, bottiglie, pietre ecc. Infatti, se l'apparecchio verrà a contatto con tali oggetti, questi potrebbero venire scagliati contro l'utilizzatore o le persone presenti provocando gravi lesioni fisiche o danni all'apparecchio stesso. Se un oggetto viene colpito accidentalmente, SPEGNERE IMMEDIATAMENTE IL MOTORE e controllare l'apparecchio. Non azionare mai l'apparecchio se presenta parti difettose.
- FALCIARE O TAGLIARE SEMPRE CON IL MOTORE AL MASSIMO DEI GIRI. Durante l'avviamento e il taglio non lasciare che i giri del motore scendano al minimo.
- UTILIZZARE L'APPARECCHIO SOLO PER GLI SCOPI PREVISTI, cioè per tagliare prati ed erbacce.
- Quando l'apparecchio è in funzione NON SOLLEVARE MAI LA TESTINA PORTAFILO al disopra del ginocchio.
- NON AZIONARE L'APPARECCHIO se nelle vicinanze sono presenti altre persone o animali. Durante il taglio dell'erba mantenere sempre una

distanza minima di 15 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti. Durante il TAGLIO RASO TERRA mantenere sempre una distanza minima di 30 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti.

- Durante il taglio su un pendio posizionarsi a valle rispetto alla testina portafilo. Non lavorare MAI su una collina o un pendio se sussiste anche solo un rischio minimo di scivolare o di perdere l'equilibrio.

• AVANZAMENTO DEL FILO DI TAGLIO

AVVERTENZA: per la testina portafilo non utilizzare filo di ferro o filo di ferro plastificato. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.

Per far avanzare il nuovo filo, far funzionare il motore a pieno regime e «premere» la testina portafilo contro il prato. In questo modo il filo viene liberato automaticamente e il coltello nel deflettore taglierà il filo in eccesso (fig. M1).

ATTENZIONE: rimuovere periodicamente, con l'aiuto di un cacciavite lo di un attrezzo simile, i residui di erba che si insinuano sotto il deflettore, attorno all'asta, per evitarne il surriscaldamento (fig. M2). Ciò impedisce all'asta di raffreddarsi correttamente.

• TECNICHE DI TAGLIO

Se l'apparecchio è equipaggiato in modo corretto con deflettore e testina portafilo, sarà possibile tagliare erbacce e erba troppo alta in punti di difficile accesso come lungo recinti, muri e fondamenta e attorno agli alberi. L'apparecchio è anche utilizzabile per tagliare a raso terra la vegetazione per il migliore allestimento di un giardino o per ripulire una determinata zona.

NOTA: anche facendo molta attenzione durante l'utilizzo, il taglio attorno a fondamenta, a muri in mattoni o pietra provocherà un'usura del filo superiore alla norma.

TAGLIO RASO TERRA/FALCIATURA

Far oscillare l'apparecchio da un lato all'altro con un movimento simile a quello di una falce. Non inclinare la testina portafilo durante questo movimento. Controllare l'altezza di taglio per l'area da tagliare. Tenere la testina portafilo alla stessa altezza in modo tale da ottenere un taglio regolare (fig. M3).

I

RIFINITURA BASSA

Tenere l'apparecchio leggermente inclinato affinché la parte inferiore della testina portafilo si trovi al disopra del suolo e che il filo tagli all'altezza giusta. Il taglio deve avvenire sempre nella direzione opposta a quella in cui si trova l'utilizzatore. Quest'ultimo non deve mai tirare l'apparecchio verso di sé.

TAGLIO LUNGO RECINTI O FONDAMENTA

Avvicinarsi lentamente a recinti grigliati, con picchetti, a muri in pietra e fondamenta, per tagliare vicino ad essi senza rischiare di colpire l'ostacolo con il filo. Se il filo viene a contatto con muri in pietra, mattoni o fondamenta si spezzerà o si sfrangerà. Se il filo colpisce il recinto, si spezzerà.

TAGLIO ATTORNO AGLI ALBERI

Per tagliare attorno agli alberi, avvicinare lentamente l'apparecchio affinché la corteccia non venga toccata. Girare attorno all'albero tagliando da sinistra verso destra. Tagliare l'erba con la punta del filo e inclinare leggermente in avanti la testina portafilo.

AVVERTENZA: osservare un'estrema prudenza durante il TAGLIO RASO TERRA. Durante questo tipo di operazione mantenere sempre una distanza minima di 30 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti.

TAGLIO RASO TERRA

Il taglio raso terra consiste nell'eliminare tutta la vegetazione fino al suolo. Per eseguire questa operazione, inclinare la testina portafilo con un angolo di circa 30° verso sinistra. Regolando di conseguenza l'impugnatura sarà possibile controllare al meglio l'apparecchio. Non eseguire l'operazione quando esiste il rischio di scagliare oggetti che potrebbero ferire l'utilizzatore, le persone presenti o provocare danni materiali (fig. M4).

AVVERTENZA: NON UTILIZZARE**L'APPARECCHIO COME UNA SCOPA! Mai**

inclinare la testina portafilo per spazzare via dai sentieri oggetti che intralciano il cammino. Il vostro decespugliatore è uno strumento potente in grado di scagliare qualsiasi oggetto a una distanza di 15 metri e oltre, provocando lesioni fisiche e danni materiali ad auto, abitazioni e finestre situate nelle vicinanze.

Tagliare con le lame da taglio

ATTENZIONE: Prima di avviare l'attrezzo con una lama da taglio, assicuratevi che sia montata correttamente. Seguite tutte le indicazioni del capitolo "Norme di sicurezza per lama da taglio per erba e piccole piante" in questo manuale di istruzioni.

• TAGLIARE CON LAME DA TAGLIO

Se tagliate con una lama da taglio indossate sempre protezioni per gli occhi e indumenti protettivi. Durante l'impiego della lama da taglio usate sempre la tracolla.

• LAVORI CON LAME DA TAGLIO PER ERBACCE**FALCIARE LE ERBACCE**

Falciare significa descrivere un semicerchio con la lama da taglio da destra a sinistra con movimenti orizzontali. È molto efficace nel caso di erbacce e piccoli pezzi di legno. Non è adatto per tagliare erbacce resistenti e di grandi dimensioni o vegetazione legnosa (Fig. I2).

ATTENZIONE: Non impiegare lame da taglio per erbacce per tagliare sterpaglie e piccoli alberi!

SEGARE

Il MSB 28 non è adatto per segare.

BLOCCO

La vegetazione molto spessa, come per es. piccoli alberi o fitte sterpaglie, può bloccare la lama da taglio e fermarne il movimento. Evitate che la lama da taglio si blocchi prevedendo in che direzione si piegheranno le sterpaglie e tagliando così dal lato opposto. Se la lama da taglio si blocca durante l'uso, spegnete immediatamente il motore. Tenete l'attrezzo sollevato affinché la lama da taglio non scatti improvvisamente o si rompa mentre togliete il piccolo albero dal taglio per liberare la lama.

EVITARE IL CONTRACCOLPO

Durante l'impiego di utensili da taglio in metallo (lama da taglio per erba, lama per erbacce) si corre il pericolo di contraccolpi quando si incontrano ostacoli fissi (tronco d'albero, ramo, ceppo, pietra o simile). In tal caso l'attrezzo viene spinto nella direzione opposta al movimento dell'utensile. Ciò può portare alla perdita di controllo dell'attrezzo - Pericolo di lesioni per l'utilizzatore e le persone vicine!

Non utilizzate gli utensili da taglio in metallo nelle vicinanze di recinzioni, paletti di metallo, pietre confinarie o fondamenta.

La lama di protezione è stata concepita per ridurre i contraccolpi nell'eventualità che la lama di taglio incontri ostacoli duri e fissi. Per tagliare steli spessi mettetela in questa posizione (A) (vedi Fig. M5) per evitare i contraccolpi.



ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE

Fig. N1

- A. MANOPOLA
- B. BOBINA
- C. MOLLA
- D. ALBERO
- E. SCATOLA
- F. FESSURA
- G. OCCHIELLI
- H. FILO DI TAGLIO

• SOSTITUZIONE DEL FILO DI TAGLIO

1. Ruotare la manopola (A) in senso ANTIORARIO, ed estrarla (fig. N1).
2. Rimuovere la bobina (B) e la molla (C) dall'albero (D).
3. Estrarre il filo di taglio ancora presente (H).
4. Piegare in due parti un filo con diametro di 2 mm e lunghezza 4,3 m. Posizionare la parte centrale in una fessura del disco divisore della bobina (fig. N2).
5. Avvolgere in senso orario il filo di taglio, mantenendo una certa tensione, come illustrato (fig. N3), e con ciascuna delle metà del filo separata dal disco divisore della bobina. Avvolgere fino a quando si ottengono due estremità di 15 cm.
6. Fissare ciascuna estremità del filo in una fessura (F) sui lati opposti dell'albero (fig. N4).
7. Montare la molla (C) sull'albero (D). Far passare ciascuna delle estremità del filo attraverso un occhietto (G) nella scatola (E) (fig. N5).
8. Introdurre la bobina nella scatola (E) e introdurre contemporaneamente il filo negli occhietti (G). Assicurarsi che la molla sia inserita nella bobina (fig. N5).
9. Se la bobina si trova in posizione corretta, premerla per comprimere la molla. Tirare con forza ciascuna estremità del filo (H), per sbloccarlo dalle fessure (fig. N6).
10. Premere ulteriormente sulla bobina fino a quando sarà possibile avvitare la manopola IN SENSO ORARIO sull'albero. Eseguire il serraggio della manopola solo a mano (fig. N7).
11. Tagliare il filo in eccedenza lasciandone circa 13 cm. Questa operazione consentirà di ridurre il carico sul motore durante l'avviamento e il riscaldamento (fig. N8).

• FILTRO DELL'ARIA

ATTENZIONE: Non lavorate mai senza filtro dell'aria. Tenetelo pulito. Se il filtro è danneggiato sostituitelo.
Svuotate il serbatoio di benzina e versate il

carburante in una tanica idonea. Aprite lentamente il serbatoio di benzina affinché la pressione eventualmente presente possa uscire.

Pulizia del filtro dell'aria (Fig. Q1/Q2)

1. Rimuovete il coperchio del filtro dell'aria (Fig. Q1) comprimendolo lateralmente e togliete l'elemento filtrante (Fig. Q2).
2. Lavate il filtro in acqua saponata. **NON USATE BENZINA!**
3. Fate asciugare il filtro all'aria.
4. Rimettete il filtro e rimontate il coperchio del filtro dell'aria.

ATTENZIONE: sostituite il filtro quando è consumato, strappato o danneggiato oppure quando non è più possibile pulirlo.

• TAPPO DEL SERBATOIO CARBURANTE/FILTRO DEL CARBURANTE

ATTENZIONE: prima di eseguire questa operazione, estrarre il carburante dall'apparecchio e versarlo in un contenitore appropriato. Aprire il tappo lentamente per consentire la riduzione della pressione eventualmente presente nel serbatoio del carburante.

NOTA: assicurarsi che nel foro di sfogo sul tappo del serbatoio carburante non sia presente sporcizia (fig. P1/A).

Filtro del carburante:

1. Rimuovere la tubazione del carburante e il filtro (B) dal serbatoio, mediante un filo in acciaio (C) con gancio o con un fermaglio (fig. P2).
2. Estrarli ruotandoli (D) (fig. P3).
3. Controllate che il filtro della benzina non presenti danni e pulitelo con getto d'aria. Sostituite il filtro della benzina (Fig. P3/D) in caso sia danneggiato.

NOTA: non azionare il decespugliatore senza il filtro del carburante installato. Ciò potrebbe causare danni del motore.

• REGOLAZIONE CORRETTA DEL CARBURATORE

Il carburatore è stato regolato presso lo stabilimento del produttore per un rendimento ottimale. Se fossero necessarie ulteriori regolazioni, portate il vostro apparecchio nel più vicino centro di assistenza.

• CANDELA

1. Distanza tra gli elettrodi = 0,6 mm
2. Coppia di serraggio da 12 a 15 Nm. Collegare il

cappuccio della candela.

• **AFFILATURA DEL COLTELLO DEL DEFLETTORE**

1. Estrarre il coltello (E) dal deflettore (F) (Fig. F).
2. Posizionare il coltello in una morsa da banco. Affilare il coltello con una lima piatta facendo attenzione a rispettare l'angolo di taglio. Limare sempre in un'unica direzione.

• **IMMAGAZZINAGGIO DELL'APPARECCHIO**

AVVERTENZA: la mancata osservanza dei punti seguenti potrebbe provocare la formazione di vernice nel carburatore rendendo più difficoltoso l'avviamento o causando danni irreparabili.

1. Seguire tutte le indicazioni presenti nella sezione «Istruzioni per la manutenzione» del presente manuale.
2. Pulire la parte esterna del motore, il gruppo dell'albero di trasmissione, il deflettore e la testina portafilo.
3. Svuotare il serbatoio del carburante.
4. Dopo avere svuotato il serbatoio, avviare il motore.
5. Lasciare girare il motore a vuoto fino all'arresto per eliminare dal carburatore il carburante residuo.
6. Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).
7. Rimuovere la candela con una chiave per candele.
8. Versare un cucchiaino da tè di olio per motori a due tempi nella camera di combustione. Tirare lentamente, più volte la corda di avviamento, per lubrificare le parti interne. Sostituire la candela.
9. Conservare l'apparecchio in un luogo fresco e asciutto, lontano da fonti di accensione come un bruciatore di nafta, un riscaldatore di acqua, ecc.
10. Trasportate e conservate il decespugliatore con la lama da taglio installata solo con la protezione per il trasporto in dotazione.

• **RIATTIVAZIONE DELL'APPARECCHIO DOPO UN PERIODO D'IMMAGAZZINAGGIO**

1. Rimuovere la candela.
2. Tirare la corda di avviamento velocemente e con forza per eliminare l'olio in eccesso dalla camera di combustione.
3. Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi oppure installare una nuova candela con la distanza tra gli elettrodi corretta.
4. Preparare l'apparecchio per l'utilizzo.
5. Riempire il serbatoio del carburante con la corretta miscela di benzina-olio. Vedere la sezione «Carburante e olio».

26

Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

CARATTERISTICHE TECNICHE

Tipo di motore	motore a 2 tempi raffreddato ad aria, cilindro cromato duro
Cilindrata	28 cm ³
Potenza	0,75 kW / 1 PS
Peso a secco	5,8 kg
Capacità di carburante	520 ccm
Lunghezza della barra di guida	147 cm
Larghezza di taglio del filo doppio	43 cm
Diametro del filo	2,5 mm
Larghezza di taglio della lama	23 cm
Lama	4 denti
Impugnatura a "P"	
Accensione	elettronica
Candela di accensione	Champion RDJ8J
Azionamento	innesto centrifugo
Livello di pressione acustica LPA	103 dB(A)
Livello di potenza acustica LWA	113 dB(A)
Vibrazioni	11,41 m/s ²
numero di giri max. con filo doppio	8500 min ⁻¹
numero di giri max. con lama da taglio	11,000 min ⁻¹
Numero di giri a vuoto	3050 ± 350 min ⁻¹
Consumo di benzina	620 g/kWh

I

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI DEL MOTORE

PROBLEMA	POSSIBILE CAUSA	MISURA DA ADOTTARE
L'apparecchio non si avvia oppure si avvia ma non funziona.	Procedura di avviamento sbagliata.	Seguire le indicazioni fornite nelle Istruzioni per l'uso.
	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
	Candela sporca	Pulire la candela, correggere la distanza tra gli elettrodi o sostituire la candela.
	Filtro del carburante intasato	Sostituire il filtro del carburante.
L'apparecchio si avvia ma il motore non ha sufficiente potenza.	Regolazione sbagliata della I evetta dell'aria. Parascintille sporco Filtro dell'aria sporco	Mettere la leva in posizione RUN. Sostituire il parascintille. Estrarre il filtro, pulirlo e rimetterlo in posizione.
	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
Il motore si ferma.	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
Il motore non ha spinta durante il funzionamento.		
Il motore funziona in modo irregolare.	Distanza sbagliata tra gli elettrodi sulla candela.	Pulire la candela, correggere la distanza tra gli elettrodi o sostituire la candela.
Il motore fuma in modo eccessivo. (dopo ca. 1 min. in posizione di massimo regime)	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
	Miscela di carburante sbagliata.	Utilizzare la miscela di carburante corretta (proporzione 40:1).

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Ⓒ erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel Ⓓ declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article Ⓔ déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article Ⓜ verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel Ⓝ declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo Ⓒ declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo Ⓓ förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln Ⓜ ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle Ⓝ erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel Ⓓ заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС Ⓜ izjavljuje sledeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl. Ⓒ declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul. Ⓓ ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkları masnı sunar. Ⓝ δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν | <ul style="list-style-type: none"> Ⓒ dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo Ⓓ attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt Ⓜ prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek. Ⓒ a következő konformitást jelenti ki a termékre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint Ⓝ pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel. Ⓒ deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE. Ⓒ vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok. Ⓒ декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта. Ⓒ заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару Ⓒ deklareerib vastavuse järgnevale EL direktiivi dele ja normidele Ⓒ deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas širipsniumi Ⓒ izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl Ⓒ Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem |
|---|---|

Benzin-Motorsense MSB 28

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: <small>L_{WM} = 110 dB; L_{WA} = 113 dB
P = 0,75 kW ; Ø = 43 cm</small> |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input checked="" type="checkbox"/> 97/68/EG: <small>e4*97/68SH2G3*2002/88*0113*02</small> |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN ISO 11806; EN ISO 14982; CISPR 12; KBV V

Landau/Isar, den 08.06.2006

[Signature]
Weichspgartner
General-Manager

[Signature]
Wimmer
Product-Management

Art.-Nr.: 34.017.12 1.-Nr.: 01016 Archivierung: 3401710-12-4160270
Subject to change without notice

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 · Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

① CERTIFICATO DI GARANZIA

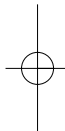
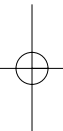
Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni, nel caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trapasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.

Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.

La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'addetto del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

Ⓞ Technische Änderungen vorbehalten

Ⓞ Con riserva di apportare modifiche tecniche



ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓢ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

EH 08/2006

